

☐ Beschlussvorlage
 ☒ Berichtsvorlage
 ☒ öffentliche Sitzung
 ☐ nichtöffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Datum:

☐ Fachausschuss

☒ Fachausschuss

☒ Kreisausschuss

☒ Kreistag

Finanzen und Rechnungsprüfung

23.06.2009

30.06.2009

08.07.2009

Inhalt:

Über- und außerplanmäßige Ausgaben im I. Quartal 2009

Wenn Kosten entstehen:

Kosten €	Produktkonto	Haushaltsjahr	☐ Mittel stehen zur Verfügung
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung: €	Deckungsvorschlag:		

Beschlussvorschlag:

Die in der Anlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben im I. Quartal 2009 werden zur Kenntnis genommen.

zuständiges Amt:

Finanzen u. Beteiligungsmanagement

Karin Buhrtz

Amts-/Referatsleiter

Marita Rudick

Dezernent

Klemens Schmitz

Landrat

abgestimmt mit Dez./Amt/Ref.:

Name

Unterschrift

Beratungsergebnis:

Kreistag/ Ausschuss	Datum	Stimmen		Stimm- enthaltung	Einstimmig	Laut Beschluss- vorschlag	Abweichender Be- schluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein				
FRA	23.06.09						
Kreisausschuss	30.06.09						
Kreistag	08.07.09						

Nachweis über außer- und überplanmäßige Ausgaben im I. Quartal 2009 (Angaben in €)

1 Ergebnishaushalt

1.1 Außer- und überplanmäßige Aufwendungen, die durch zweckgebundene Erträge gedeckt werden

Produktkonto	Bezeichnung	alter HH-Ansatz einschl. Veränderungen	beantragte Mehrausgabe	Mehreinnahme bei Haushaltsstelle, Bezeichnung	Erläuterung
11110.527160	Aufwendungen für besondere Anlässe	3.700,00	500,00	11110.414701 Spenden	Zur Durchführung der Veranstaltung am 14.01.09 „Würdigung des Ehrenamtes im Bereich Ordnung und Sicherheit“ wurde von der Sparkasse UM eine Spende überwiesen.
11131.544165	Versicherte sonstige Schäden	0,00	8.900,00	11131.446160 Erstattungen aus versicherten Gebäude- und sonstige Vermögenschäden	Durch Amt 32 ist im Jahr 2005 ein Rechtsgutachten ausgelöst worden. Der Fall wurde vorsorglich der Vermögenseingenschadenversicherung gemeldet. Am 08.01.09 wurde dem LK der Mahnbescheid in dieser Angelegenheit zugestellt. Der Schaden wird von der Versicherung nach Zahlung der Rechtsanwaltskosten erstattet.
31210.529101	Leitung und Fachaufsicht SGB II / Aufwendungen für Dienstleistungen durch Dritte	0,00	10.000,00	31220.419340 = 5.000,00 EUR Eingliederungsleistungen SGB II/ Bundesbeteiligung für die Umsetzung des Optionsmodells 31260.419340 = 5.000,00 EUR Leistungsgewährung SGB II / Bundesbeteiligung für die Umsetzung des Optionsmodells	Entsprechend dem Vertrag zur Fortschreibung des Arbeitsmarktprogramms des LK UM müssen die erbrachten Leistungen an das Dienstleistungsunternehmen gezahlt werden.
31210.543135	Leitung u. Fachaufsicht SGB II / Öffentliche Bekanntmachungen	0,00	15.000,00	31220.419340 – 7.500 31260.419340 – 7.500 Bundesbeteiligung f. d. Umsetzung d. Optionsmodell	Außerplanmäßige Ausgabe wird mit der notwendigen Ausschreibung des Amtsleiters begründet. Diese wird bundesweit ausgeschrieben und es muss mit deutlich höheren Ausgaben gerechnet werden. Auf Grund unvorhersehbarer Kündigungen durch Mitarbeiter sind die unbesetzten Stellen ebenfalls ausgeschrieben worden.
31210.545010	Leitung u. Fachaufsicht SGB II / Rückerstattung an den Bund – Verwaltung SGB II	100,00	59.900,00	31210.459230 Nachforderung bei Leistungsbe- teiligung	Entsprechend der Verwaltungsvereinbarung ist der LK UM verpflichtet, Aufwendungen, die nicht im Haushaltsjahr ausgegeben wurden, unverzüglich zurückzuzahlen. Eine Übertragung in das nächste Haushaltsjahr ist nicht zulässig.
31220.523254	Leasing geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	3.200,00	31220.419340 Bundesbeteiligung für die Umsetzung Optionsmodell	Anmietung von 5 Druckern für Amt 52 (Ersatz verschlissener Geräte)

Produktkonto	Bezeichnung	alter HH-Ansatz einschl. Veränderungen	beantragte Mehrausgabe	Mehreinnahme bei Haushaltsstelle, Bezeichnung	Erläuterung
31260.545030	Eingliederungsleistungen SGB II / Rückerstattung an den Bund – Eingliederungsleistungen	100,00	33.000,00	31260.419330 Leistungsbeteiligungen aus Vorjahren -	Entsprechend der Verwaltungsvereinbarung ist der LK UM verpflichtet, Aufwendungen, die nicht im Haushaltsjahr ausgegeben wurden, unverzüg- lich zurückzuzahlen. Eine Übertragung in das nächste Haushaltsjahr ist nicht zulässig.
Summe		3.900,00	130.500,00		

1.2 Außer- und überplanmäßige Aufwendungen, die durch zweckgebundene Erträge und Einsparungen bei Aufwendungen gedeckt werden

- keine Angaben -

1.3 Außer- und überplanmäßige Aufwendungen, die durch Einsparungen bei anderen Aufwendungen gedeckt werden

Produktkonto	Bezeichnung	alter HH-Ansatz einschl. Veränderungen	beantragte Mehrausgabe	Einsparung bei Haushaltsstelle	Erläuterung
11145.526130	Archiv/Fortbildung	100,00	197,50	11140.526130 Personalwesen/Fortbildung	Die geplanten Mittel reichen nicht aus.
11160.507101	Leitung Bau- u. Liegenschaftsamt/ Zuführung ATZ-Rückstellung	0,00	42.000,00	11170.501201 Fahrbereitschaft//Entgelt für tariflich Beschäftigte	Ansatzbereinigung
11170.507101	Fahrbereitschaft/ Zuführung ATZ-Rückstellung	0,00	24.000,00	11170.501201 Fahrbereitschaft/Entgelt für tariflich Beschäftigte	Ansatzbereinigung
24220.543105	BAföG, AFBG/Spezielle Vordrucke	0,00	400,00	12250.543105 Kfz-Zulassung/Spezielle Vordr.	Für den Bereich BAföG wurden im HJ 2009 keine Vordrucke geplant.
26310.549999	KMS/Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100,00	26310.523110 KMS/Nutzungsgebühren	Ansatzbereinigung
27110.549999	KVH/Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	68,00	27110.527106 KVH/Unterrichtsmaterial und Lernmittel	Ansatzbereinigung

Produktkonto	Bezeichnung	alter HH-Ansatz einschl. Veränderungen	beantragte Mehrausgabe	Einsparung bei Haushaltsstelle	Erläuterung
31110.501101	Hilfe zum Lebensunterhalt/ Dienstbezüge Beamte	0,00	2.000,00	11110.501101 Landratsangelegenheiten/ Dienstbezüge Beamte	Ansatzbereinigung
31130.545210	Erstattungsanspruch an fremde Sozialhilfeträger	0,00	11.000,00	31130.533201 Eingliederungshilfe Lfd. Leistungen i. E.	Vorliegen eines Erstattungsanspruchs des LK MOL in der Eingliederungshilfe
31140.507101	Hilfen zur Gesundheit/ Zuführung ATZ-Rückstellung	0,00	2.800,00	31130.507101 Eingliederungshilfe für Behinder- te/Zuführung ATZ-Rückstellung	Ansatzbereinigung
41420.526130	Pflichtaufgaben der Gesundheitsvor- sorge / Fortbildung	1.600,00	1.000,00	53730.529110 Aufwendungen für Tierkörperbe- seitigung	Fortbildung einer MA zur Fachärztin für den öffentlichen Gesundheitsdienst. Da die in Russland pädiatrische Facharztausbildung jedoch in Deutschland nicht anerkannt wird, befürwortet der Arbeitgeber außerordentlich die Teilnahme an dem in Meißen angebotenen Kurs. Somit kann die MA in Stellvertretung der Amtsärztin Leitungsaufgaben entspr. den Vorgaben des § 5 Abs. 2 Brandenburgisches Gesundheitsdienstgesetz (GDG Bbg) wahrnehmen.
Summe		1.700,00	83.565,50		

2 Finanzhaushalt (Investitionen)

2.1 Außer- und überplanmäßige Auszahlungen, die durch zweckgebundene Einzahlungen gedeckt werden

- keine Angaben -

2.2 Außer- und überplanmäßige Auszahlungen, die durch zweckgebundene Einzahlungen und Einsparungen bei Auszahlungen gedeckt werden

- keine Angaben -

2.3 Außer- und überplanmäßige Auszahlungen, die durch Einsparungen bei anderen Auszahlungen gedeckt werden

- keine Angaben -

2.4 Überplanmäßige Auszahlungen, die durch die allgemeine Sonderrücklage aus nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen gedeckt werden

Produktkonto	Bezeichnung	alter HH- Ansatz einschl. Veränderungen	beantragte Mehrausgabe	Bestand der Sonderrücklage nach Abzug der Mehrausgabe (AB: 359.324,08)	Erläuterung
21010.082101	Leitung Schulverwaltung und Kultur EDV-Technik	298.400,00	22.900,00	336.424,08	Notwendige Anschaffung von 7 Routern für eine sichere Verbindung zu Servern, die zum Abgleich der Daten der einzelnen Standorte eingerichtet sind. Da das Land seit dem 01.01.2009 den entsprechenden Service nicht mehr übernimmt, ist die Absicherung durch den Landkreis notwendig.
Summe		298.400,00	22.900,00	336.424,08	